

Biosprit-Steuer

Auf der Kippe

Die Koalitionsfraktionen wollen die Pläne von Bundesfinanzminister Peer Steinbrück zur Besteuerung von Biosprit offenbar kippen.

Anzeige

Der neue Ford**S-MAX**



20 Dinge, die Ihr Leben verändern können.

[▶ Mehr Infos](#)

Feel the difference 

Reines Pflanzenöl solle bis 2009 steuerfrei bleiben und danach stufenweise besteuert werden, hieß es in der *Bild am Sonntag*. Steinbrück plant dagegen für reines Pflanzenöl von August an eine Steuer von 15 Cent pro Liter, von 2009 an sogar 47 Cent.

Biodiesel soll nun angeblich statt mit zehn nur mit acht Cent pro Liter besteuert werden. Zudem sei geplant, der Mineralölwirtschaft Preiserhöhungen gesetzlich zu verbieten. „Wir wollen das Gesetz möglichst noch diese Woche beschließen“, sagte CDU-Finanzpolitiker Otto Bernhardt.

"Haushaltssumme einhalten"

Die Entscheidung ist allerdings noch nicht unter Dach und Fach. „Das wird in der Koalition noch besprochen“, sagte am Sonntag eine Sprecherin der Unionsfraktion. „Die Union ist darauf bedacht, dass die im Haushalt vorgesehene Summe auch eingehalten wird.“ Steinbrück erhofft sich im Jahr 2007 Steuermehreinnahmen von 1,6 Milliarden Euro, 2009 sogar 2,3 Milliarden.

An diesem Montag und Dienstag treffen sich Fachpolitiker, um über die Steuerbelastung zu diskutieren. „Die entscheidende Frage ist nicht, ob es acht oder neun Cent Besteuerung sind, sondern ob Biokraftstoffe nach 2009 noch steuerlich gefördert werden oder nicht“, sagte der stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion, Ulrich Kelber.

[mehr zum Thema](#)

Spezial
 Alternative Antriebe ☛

Autogas
 Der Absatz steigt, der Rubel rollt - die Branche grollt ☛

Biodiesel
 Sicher ist, es kommt die Steuer, ohne Frag' wird's wieder teuer ☛

Ethanol
 Weizen tanken ☛

Ethanol
 Revolution im Tank ☛

In Teilen der Union hält man offenbar eine weitere Steuerbefreiung von Pflanzenöl für sinnvoll. Bei der SPD heißt es in einem internen Antrag, die Besteuerung von Pflanzenöl solle keinesfalls über der von Biodiesel liegen, übrige reine Biokraftstoffe sollten bis zum Jahr 2009 steuerfrei bleiben.

Konzerne kündigen Preissteigerungen an

Die Bundesregierung will jedoch nicht von ihren Plänen zur Besteuerung von Biosprit abrücken. Steinbrück warnte die Abgeordneten vor Steuerausfällen: „Ich halte dies für einen eklatanten Verstoß gegen unsere gemeinsam vereinbarten Konsolidierungsziele.“

Zugleich soll eine Beimischungspflicht eingeführt werden. Danach müssen die Sprithersteller von 2007 an Ethanol zu zwei Prozent und Biodiesel zu 4,4 Prozent dem herkömmlichen Kraftstoff beimischen.

Die Mineralölwirtschaft hatte wegen erhöhter Kosten bereits Preiserhöhungen von sechs bis acht Cent pro Liter angekündigt.

(SZ vom 29. 5. 2006)

im Netz

Artikel drucken ✎
Fenster schließen ✎